8. Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen in der Stadt Hameln

Aufgrund des § 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1990 (BGBI I. S. 1690) zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22. November 2011 (BGBI. I S. 2272) in Verbindung mit § 17 S.1 sowie dem § 58 Abs. 1 Ziffer 5 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBL. Nr. 31/2010 S. 576) hat der Rat der Stadt Hameln in seiner Sitzung am 10.10.2012 die Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen in der Stadt Hameln vom 19.12.1979 (Regierungsamtsblatt 33/79), zuletzt geändert durch die 7. Verordnung vom 08.10.2008 (ABI. Landkreis Hameln-Pyrmont Nr. 16/08) wie folgt geändert:

Artikel I

- a) § 2 Abs. 3 erhält folgende Fassung:
- b) Entgelt für die Fahrleistung (Taxe)

 Das Entgelt für die Fahrleistung beträgt je angefangene 55,55 m = 0,10 Euro.

Artikel II

Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, die Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte und Beförderungsbedingungen für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen in der Stadt Hameln unter Berücksichtigung der 1. – 8. Änderungsverordnung neu zu fassen und öffentlich zu verkünden.

Artikel III

Diese Verordnung tritt am **01.11.2012** in Kraft.

Hameln, den 10.10.2012

STADT HAMELN

Die Øberbürgermeisterin

Susanne Lippmann